
Subject: Lasst euch unbedingt auf KPU testen!
Posted by [Doris](#) on Tue, 16 May 2017 12:20:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidensgenossinnen,

ich glaube behaupten zu können, dass mein jahrzehntelanger (!) Haarausfall tatsächlich weg ist! Ich habe seit über einem Jahr kein HA mehr, obwohl ich in der Vergangenheit so ziemlich alles erfolglos ausprobiert habe. Ich habe auch Minox 5% genommen und irgendwann nach ein paar Jahren wieder abgesetzt, weil es einfach nicht mehr gewirkt hat. Weil ich neben dem HA auch unter anderen Symptomen gelitten habe (Abgeschlagenheit, Schlafstörungen, Erschöpfung, kein Muskelaufbau, Verdauungsstörungen usw) habe ich endlich nach ewig langer Suche die Ursache gefunden: KPU. Kryptopyrollurie. Das haben ca. 10% der Bevölkerung, die meisten wissen es nur nicht! Es ist ein chronischer Verlust von B6 und Zink sowie eine Entgiftungsstörung. Ich gehe JEDE Wette, dass so manche hier im Forum davon betroffen ist! Jedenfalls ist seit der Behandlung mein HA tatsächlich weg! Mit diesem Mist muss ich mich glücklicherweise nicht mehr belasten.

Informiert euch doch mal über KPU, schaut, ob ihr euch wiederfindet und macht ggf. einen Urintest.

Ich war jetzt schon ewig nicht mehr hier im Forum, bin schon jahrelang Mitglied und froh, dass ich damit abschließen kann. Ich wollte euch nur unbedingt noch darüber informieren.

Alles Gute

Hier ein Link zur Info für euch:
<http://www.fight-fatigue.com/10-infos-ueber-kpuhpu/>

Subject: Aw: Lasst euch unbedingt auf KPU testen!
Posted by [fluse](#) on Tue, 16 May 2017 22:24:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So einfach isses leider auch nicht immer.

Ich nehm seit Jahren Zink und B6 hochdosiert, wegen einer leichten Form von KPU. Bei mir hat sich nix verbessert, nur verschlimmert.

Aber ja, du hast Recht. Kann man bei HA auch mal testen lassen

Subject: Aw: Lasst euch unbedingt auf KPU testen!
Posted by [Doris](#) on Wed, 17 May 2017 11:08:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Fluse,

bei mir hat es auch nicht sofort gewirkt. Erst als ich P5P statt B6 genommen habe, Zink sehr hoch

dosiert und dazu noch Schwermetalle entgiftet und den Darm saniert habe, hat es Wirkung gezeigt. Die KPU Behandlung ist ja umfassender als nur B6 und Zink zu substituieren. Ich würde dir gerne Mut machen wollen, es noch mal umfassender anzugehen.

Liebe Grüße
Doris

Subject: Aw: Lasst euch unbedingt auf KPU testen!
Posted by [snowflake1202](#) on Tue, 18 Jul 2017 14:58:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Doris!

Ich leide mittlerweile an drei Jahren an Alopecia Ophiasis, und es wird leider immer schlimmer... Ich hab von KPU schon etwas gehört, habe mich testen lassen und bin positiv. Ich ernähre mich sowieso schon Glutenfrei, esse 99% meiner Mahlzeiten frischgekocht und bestehend aus biologischen Produkten. Ich habe bereits eine umfangreiche Entgiftung und auch Darmsanierung gemacht und nehme seit einer Weile ergänzend Zink, Vitamin D und eine Mischung aus verschiedenen B Vitaminen. Außerdem habe ich mittlerweile vier Eiseninfusionen hinter mir, um meinen sehr niedrigen Eisenwerte wieder aufzufüllen.

Was genau hast du gemacht um KPU entgegen zu wirken?

Liebe Grüße,
Snow

Subject: Aw: Lasst euch unbedingt auf KPU testen!
Posted by [MARA584](#) on Sun, 09 Jun 2019 14:59:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Doris,

meine Geschichte würde Seiten füllen:

Bin 45, hab seit der Jugend HA, habe alles durch (Diane+Androcur, Spironolacton, Neoeunomin, Regaine, andere Haarwässer von Hautärzten etc.) hatte drei Jahre lang ein permanentes Haarteil und danach jahrelang Extensions zur Haarverdichtung.

Kurzum:

Langer Leidensweg mit vielen psychisch schweren Zeiten.

Habe irgendwann als mein Vater Krebs bekam alles abgesetzt und nehme seitdem (2012) Bockhornklee mit Micronährstoffen. Hat sich bei mir seitdem auf leidlichem Niveau stabilisiert.

Nun beginnt der ganze Sch.....bei meiner Tochter!!! (Mittlerweile seit über 2 Jahren, HA mit vielen anderen Beschwerden unter anderem psychisch). Im Zuge der Untersuchungen wurde Zinkmangel festgestellt. Daraufhin ließ ich ebenfalls meinen Zinkwert teste - ebenfalls Mangel!!

Von Seiten der Ärzte keine Erklärung, warum Mutter und Tochter beide Zinkmangel haben.

Deshalb habe ich voller Verzweiflung weiter recherchiert. Bin auf KPU/HPU gestoßen, trifft so vieles zu!!!

Blutbild: Zink zu niedriger, aber B6, Kupfer und Mangan zu hoch??????
Ärztin hat keine Erklärung, kennt die Krankheit ja auch gar nicht.

Nehmen trotzdem P5P, Zink und weitere Vitamine und Mineralstoffe - Mein HA ist weg, habe zum ersten Mal in meinem Leben stabile und gesunde Fingernägel und meine Tochter ist ein anderer Mensch!!!

Aber ich hätte so gerne einen Arzt oder Therapeut um nicht alles auf eigene Faust machen zu müssen.

Weißt Du jemanden?

LG
